

erfahren würde mich natürlich sehr  
interessiren. — Ich habe bis jetzt  
bereits 8 Concerte hinter mir  
und habe wunderbare, großartige  
Erfolge zu verzeichnen. Noch in  
keinem Jahre hatte ich solche  
eminente Erfolge und so gro-  
ßartige Kritiken wie in dieser  
Saison. Bis jetzt habe überall  
nur in Symphonieconcerten  
Arie und Lieder gesungen  
Nürnberg ausgenommen, wo ich  
in einer sogenannten Brahmsfeier  
mitgewirkt habe u. zwar das  
Deutsche Requiem und Lieder.  
Ich hatte dort solchen durchschla-  
genden Erfolg, dass ich noch  
am selben Abend für das erste  
Bayrische Musikfest engagirt  
wurde. Riegler wusste noch

nicht was für Oratorium  
aufgeführt wird. Sein Lieblings-  
plan ist „Esther“ oder „Sibora“.  
Er sprach ~~also~~ <sup>aber</sup> das Bedenken  
aus, dass die anderen Vereine  
(denn zu solchen Musikfesten  
wirken bekanntlich viele Vereine  
der benachbarten Städte mit) den  
Plan, aus dem Grunde verworfen  
werden weil sie diese Werke  
nicht kennen und neu studieren  
müssten während der Schöpfung  
der „Messias“ alle Vereine  
bereits inne haben. Er meinte,  
es würde also doch sich für eines  
der letztgenannten entscheiden  
müssen. Sofort nach Empfang  
Ihrer heutigen, lieben Karte  
schrieb ich an Herrn Rimpler  
indem ich ihm mittheilte „Messias“  
würde in Ihrer Bearbeitung

in Köln aufgeführt u. dass ich  
es für ein musikalisches Ereignis  
ersten Ranges halte und da Sie  
meines Wissens keine wesent-  
lichen Veränderungen in den Chören  
vornehmen, so dürften die anderen  
Vereine resp. das Comité diesen  
Plan mit tausend Freuden  
begrüßen. Ob dieses Thun, ver-  
der Herr Doctor recht ist weiß ich  
natürlich nicht. Sie können aber  
immer, da Sie das entscheidende  
Wort zu sprechen haben, Ihr Veto  
einlegen. - Hier wird zunächst  
am 13<sup>ten</sup> December die Schöpfung  
aufgeführt. Was im 2<sup>ten</sup> Concert  
stattfindet weiß ich noch nicht.  
Ich vermute aber dass Herr Gluck  
welcher den Verein noch dieses Jahr  
behält seine eigene Oper, die  
vorläufig noch kein Theater

ist der Hercules in  
Hauflung  
schon aufgeführt

angenommen hat, als Oratorium  
aufführen will. Er sprach mir  
zwar auch von einer Wiederholung  
der Debora im Frühjahr. - Der  
Pogessche Verein führt die Missa  
Solemnis von Liss auf, und in näch-  
stem Coucert wieder Liss, und dann  
nochmal Liss und dann immer  
Liss. Dieser Verein wird von  
Cosima der I von Bayreuth aus  
dirigirt u. commandirt. Mehr  
brauche ich nicht zu sagen. -  
Ich freute mich sehr als ich heute  
Ihre werthen Zeilen erhielt u. hoffe  
es geht Ihnen, lieber, verehrter  
Herr Doctor, gut. Und nun empfangen  
Sie, die herzlichsten und herzlich-  
stempvollsten Grüsse von meinem  
lieben Mann und Ihrer sehr  
ergebenen

Lottie Börs-Krajew